



Mein Name ist Stephan Vogelfaenger, ich bin 42 Jahre, verheiratet und wohne in Lahnstein.

Mein beruflicher Werdegang begann 1985, damals habe ich die kaufmännische mittlere Reife abgelegt und anschließend eine Ausbildung zum Modell- und Formenbauer gemacht. Nach verschiedenen Jobs als Modellbauer bin ich zur Bundeswehr eingezogen worden, wo ich mich für 8 Jahre verpflichtet habe. Während meiner Dienstzeit habe ich über den Berufsförderungsdienst der Bundeswehr, verschiedenste Qualifikationen, (DV-Kaufmann, PC-Servicetechniker usw.) im IT-Umfeld gemacht. Zur gleichen Zeit wurden die Ausbildungsberufe der Informationstechnik neu gegliedert und der Beruf des Fachinformatikers wurde geschaffen.

Um später bei Bewerbungen nicht als reiner Seiteneinsteiger dazu stehen, habe ich an der BBS-Lahnstein berufsbegleitend die Qualifikation zum staatlich geprüften Informatiktechniker abgelegt. Dort wurde in den verschiedenen Fächern sowohl das fachliche als auch menschliche und didaktische Grundwerkzeug für eine leitende Tätigkeit erlernt. Dieser Bildungsgang sollte mir zum einen als reiner Qualifikationsnachweis im Informatikbereich dienen zum anderen aber damit den Übergang und Einstieg in ein berufsbegleitendes Studium zum Wirtschaftsinformatik-Betriebswirt (VWA) erleichtern. Dieses Studium konnte ich auch dank der erworbenen Fachkenntnisse während der Techniker-Qualifikation erfolgreich abschließen.

Seit ein paar Jahren bin ich als IT-Berater in Deutschland und im europäischen Ausland beruflich unterwegs. Langfristig strebe ich eine Anstellung als IT-Leiter in einem Unternehmen in der Rhein-Lahn-Region an. Ich glaube, dass mir meine Bildungsgänge diesen Wechsel jederzeit ermöglichen.

Mein Resümee: Auf einem Werbeflyer der BBS-Lahnstein, in dem für den Bildungsgang zum Techniker geworben wurde, stand damals: Der Besuch der Fachschule ist kostenlos! Ich möchte anfügen, dass er **nicht** umsonst ist!